

## Presseinformation

Potsdam, 29. November 2006

### **VISION KINO gibt Gewinner des Drehbuchwettbewerbs „Stille Post“ bekannt**

Wie kommen junge Talente zum Film? Einen möglichen Weg eröffnete der Drehbuchwettbewerb „Stille Post“ zum Thema Fremdenfeindlichkeit – er ließ Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klasse aus Berlin und Brandenburg in die Welt des Films hineinschnuppern. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Auszug aus dem Originaldrehbuch des Kurzfilms „Stille Post“, der ihnen Einblicke in den Aufbau und die Struktur eines Drehbuchs gab. Das Ende der Geschichte haben die Teilnehmer neu interpretiert und entwickelt, so dass schließlich ihre eigene Geschichte als Drehbuch entstand.

Der von VISION KINO gemeinsam mit dem LISUM Brandenburg, Filmernst, Clip Medienzentrum, LISUM Berlin und dem Kinderkinobüro des JugendKulturService veranstaltete Wettbewerb wurde von der Medienanstalt Berlin Brandenburg gefördert.

Ohne fesselnde Geschichte, ohne gutes Drehbuch kein guter Film – das war die Direktive, die den an „Stille Post“ teilnehmenden Klassen mit auf den Weg gegeben wurde. Und daran haben sich die Klassen gehalten. **Die Gewinner stehen nun fest.** Ausgezeichnet wurde das Drehbuch „Der Neue“ der Klasse 6 der **Grundschule Gartz/Oder** in Brandenburg sowie das Drehbuch „Die Beschuldigung“ von Celia Arntzen, Nora Krause und Ronja Lorenz aus der Klasse 6c der **Grundschule am Kollwitzplatz** in Berlin.

„Wir sind begeistert von den vielen facettenreichen und kreativen Drehbüchern, die eingereicht wurden,“ so die Jury. VISION KINO ist es damit gelungen, einen Anreiz zur Auseinandersetzung mit dem Medium Film zu schaffen und gleichzeitig zu kreativem und produktivem Arbeiten anzuregen. Die Gewinnerklassen können nun an einer Projektwoche teilnehmen, bei der das eigene Drehbuch als Kurzfilm realisiert wird.

Zu den Mitgliedern der Jury zählen die Autorin des Originaldrehbuchs „Stille Post“ Anke Steinbrügge, der Regisseur von „Stille Post“ Oliver Rauch, für den Verband der Drehbuchautoren die Autorin Katharina Reschke, außerdem die Autorin Beate Völcker, die als Referentin für Film- und Medienpädagogik am LISUM Brandenburg tätig ist und Danka Scheffler, Referentin für Programme und Projekte bei VISION KINO.

Der Drehbuchwettbewerb „Stille Post“ ist ein Projekt von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz  
in Kooperation mit LISUM Brandenburg | Filmernst | Clip Medienzentrum | LISUM Berlin | Kinderkinobüro des JugendKulturService,  
gefördert durch die Medienanstalt Berlin-Brandenburg und  
mit Unterstützung vom Verband Deutscher Drehbuchautoren | Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen | Credo Filmproduktion

Bundespräsident Horst Köhler unterstützt VISION KINO mit seiner Schirmherrschaft.

#### **Pressekontakt**

Vision Kino gGmbH  
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz  
Claudia Weidemann  
Tel.: 0331 / 7062-250  
claudia.weidemann@visionkino.de  
[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)